



## Schluchtensteig erfolgreichster Fernwanderweg im Schwarzwald

**Auf Einladung des Landratsamts Waldshut trafen sich die Bürgermeister und Touristiker der Gemeinden des Fernwanderwegs Schluchtensteig in Bonndorf zur Tagung des Schluchtensteigfonds. Klaus Nieke vom Amt für Wirtschaftsförderung konnte von einer überaus erfolgreichen Saison 2009 des Schluchtensteigs im abgelaufenen Wanderjahr berichten. Die Buchungen für die Wanderpauschale nahmen um 63 Prozent im Vergleich zum Jahr 2008 zu. Beschlossen wurde die erneute Bestandserfassung der gesamten 118 Kilometer langen Route mit dem Ziel der Nachzertifizierung für das Gütesiegel „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“.**

„Der Schluchtensteig ist der derzeit erfolgreichste Fernwanderweg im Schwarzwald“ stellten die Schwarzwald Tourismus GmbH und Klaus Nieke vom Landratsamt Waldshut fest. Im Zeitraum von Mai bis Oktober sind über die Reservierungsstelle der Schwarzwald Tourismus GmbH 260 Buchungen für die Wanderpauschale „Schluchtensteig ohne Gepäck“ bewältigt worden. Eine Buchung sind immer mindestens zwei Personen, wobei die Anzahl der Teilnehmer bis zu 10 Personen je Gruppe variieren kann. Das bedeutet eine Steigerung im Vergleich zum Vorjahr um 100 Buchungen oder um 63 Prozent. Insgesamt wurden damit an die beteiligten Hotels und Gasthöfe zwischen Stühlingen und Wehr über 4000 Übernachtungen vermittelt. Klaus Nieke dankte hier ganz besonders Margret Furtwängler von der Buchungszentrale der Schwarzwald Tourismus GmbH in Villingen-Schwenningen, die von einer guten und effektiven Zusammenarbeit mit den Beherbergungsbetrieben entlang des Schluchtensteigs berichten konnte. Seit der Markteinführung 2008 wurden durch ein aktives Kundenmanagement mittels kontinuierlicher Kundenbefragungen bei der Schwarzwald Tourismus GmbH und beim Landkreis Waldshut wertvolle Erfahrungen gesammelt. Für die neue Pauschale 2010 wurden wichtige Ergebnisse der Befragungen in neue Richtlinien für die beteiligten Beherbergungsbetriebe eingearbeitet. Beispielsweise soll das Wanderfrühstück bereits ab 7.00 Uhr angeboten werden. Nichtraucherzimmer werden von Wanderern bevorzugt. Überhaupt sei die Wanderklientel des Schluchtensteigs nicht mit den Routengehern des Westwegs vergleichbar. Den Schluchtensteig buchen vorzugsweise anspruchsvolle Wanderer, die sich vom Abenteuer der Schluchten angezogen fühlen.

Sehr stark war der Schluchtensteig auch in den Medien präsent. Große Aufmerksamkeit verbuchte der SWR-Fernsehbeitrag „Fahr mal hin“, der im Juni ausgestrahlt wurde und viele Prospektnachfragen auslöste. Ebenfalls positive Auswirkungen, vor allem in der Grenzregion zur Schweiz, brachte die Prämierung des Schluchtensteigs mit dem TOURIO in Gold als beste Tourismuseinrichtung in der Randenregion „Land am Rheinfall“.

Als wichtige Qualitätssicherungsmaßnahme wurden in den vergangenen Monaten von Mitgliedern des Schwarzwaldvereins im Auftrag des Schluchtensteigfonds zusätzliche Wegzeichen entlang des Fernwanderwegs montiert. Diese kleinen Wegzeichen, vom Landkreis Waldshut zusammen mit dem Schwarzwaldverein als Wanderraute gestaltet, passen sich damit nahtlos in die Philosophie der Markierung für die großen Schwarzwald-Fernwege ein. Klaus Nieke dankte im Namen der Gemeinden den vielen ehrenamtlichen Helfern der Schwarzwaldvereins-Ortsgruppen für die zuverlässige Arbeit und die Betreuung der Wege. Nachdem der Schluchtensteig bereits von Anfang an mit dem Gütesiegel „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet ist, steht im kommenden Jahr die Verlängerung der Zertifizierung an, die mit einem hohen Kosten- und Personalaufwand verbunden ist. Man war

sich aber einig, dass dieses Zertifikat ein wichtiges Aushängeschild für den Schluchtensteig darstellt, das dem Wandergast die Gewähr für ein hochwertiges Wandererlebnis bietet.

**Fakten zum Schluchtensteig:**

- Länge 118 Kilometer
- 6 Etappen
- 7 Schluchten
- Eigenes Wegezeichen und durchgehende Wegmarkierung
- Gütesiegel Qualitätsweg Wanderbares Deutschland
- Wanderpauschale ohne Gepäck buchbar
- 17 Gemeinden im Schluchtensteigfonds (davon 3 im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, 3 Landkreis Schwarzwald-Baar)
- Projektträger und Koordinationsstelle Landkreis Waldshut
- Projektpartner: Schwarzwald Tourismus GmbH, Naturpark Südschwarzwald, Schwarzwaldverein, Südbadenbus GmbH, Bergwacht Schwarzwald e.V.
- Planung und Realisierung Frühjahr 2006 bis Winter 2007/08
- Kosten 160.000 Euro
- Infomaterial: Schluchtensteig Prospekt, Wanderkarte als Leporello, SBG-Wanderbus Schluchtensteig, Tourenführer
- Information, Prospekte und Buchung: [www.schluchtensteig.de](http://www.schluchtensteig.de)

**Bildtext:**

Bürgermeister und Touristiker der Gemeinden des Fernwanderwegs Schluchtensteig trafen sich in Bonndorf zur Tagung des Schluchtensteigfonds.

Weitere Bildmotive des Schluchtensteigs zum Herunterladen auf [www.schluchtensteig.de](http://www.schluchtensteig.de)